

Uhrenmesse: Basler Mieter nutzen die Gunst der Stunde

BASEL – Viele Basler machen während der Uhren- und Schmuckmesse ein gutes Geschäft: Wegen Mangel an Hotelbetten floriert der Untermietervice wie nie zuvor.

Personen, die ihre Wohnung während Messen vermieten wollen, können dies unter anderm bei den Jungunternehmern Hans-Georg Zell (27) und Christian Moesch (32) von Basellodging machen (20 Minuten berichten). «Unerwartet viele Leute haben das Angebot genutzt und sich bei uns registriert», freut sich Zell. Fazit: 60 Wohnungen werden für die vom 30. März bis 6. April stattfindende Uhren- und Schmuckmesse über Basellodging vermietet. «Begehrte sind vor allem Zweizimmer-Wohnungen in Messenähe, im Kleinbasel und im Zentrum», so Moesch. Dies, weil die meisten entweder in kleinen Gruppen oder zu zweit anreisen würden. «Sogar letzte Woche hatten wir noch Anfragen», erzählt Zell. Für sie habe sich das im letzten Jahr ins

Leben gerufene Projekt absolut rentiert. «Wir sind sehr zufrieden und glauben, dass es die Vermieter auch sind», sagt Zell.

Laura (28) hat ihre Wohnung während der Messe an fünf Chinesen vermietet und verbringt die kommende Woche bei einer Freundin. «Das

Ganze ist sehr lukrativ», freut sie sich. Mit dem verdienten Geld habe sie sich schon ein neues Sofa gekauft und Ferien gebucht. **Denise Dollinger**



Die Baslerin Laura vermietet ihre Wohnung während der Uhrenmesse an chinesische Geschäftsmänner. aj